

# Regierungsratsbeschluss

vom 27. November 2018

Nr. 2018/1855

## Aufhebung der Oberämter Einsetzen einer Arbeitsgruppe

---

### 1. Ausgangslage

Der Kantonsrat hat mit Beschluss vom 12.09.2018 (Nr. A 0229/2017) den Auftrag "Aufhebung der Oberämter" von Rolf Sommer (SVP) für erheblich erklärt. Damit wurde der Regierungsrat verpflichtet zu prüfen, ob die Aufgaben der Oberämter effizienter und billiger durch andere kantonale oder kommunale Dienststellen übernommen werden könnten.

### 2. Einsetzen einer Arbeitsgruppe

Zur Klärung der Frage, inwieweit die Aufgaben der Oberämter nicht durch andere Stellen effizienter und billiger erledigt werden können, wird eine Arbeitsgruppe eingesetzt. In diese sollen kantonale Stellen, die mit den Oberämtern zusammenarbeiten oder Aufgaben von diesen übernehmen müssten, Einsitz nehmen. Namentlich sollen das Finanzdepartement (FD) vertreten durch das Personalamt, das Volkswirtschaftsdepartement (VWD) vertreten durch das Amt für Gemeinden, das Bau- und Justizdepartement, das Departement des Innern (DDI) vertreten durch das Amt für soziale Sicherheit, die Staatskanzlei und die Gerichte partizipieren. Ebenso soll der Verband Solothurner Einwohnergemeinden (VSEG) vertreten sein, um die kommunalen Anliegen in die Arbeitsgruppe einzubringen. Weiter ist der Initiator des Vorstosses, Kantonsrat Rolf Sommer, in die Gruppe zu wählen, damit er direkten Einblick in die Abklärungen zu seiner Fragestellung erhält. Zudem sollen die Oberämter repräsentiert sein, allerdings infolge der Betroffenheit ohne Stimmrecht. Um eine Vertretung ersucht hat auch der Solothurner Anwaltsverband. Er begründet dies damit, dass eine gesamtheitliche Betrachtung der Judikativen erfolgen solle, was ihr Mitwirken voraussetze. Diesem Anliegen wird entsprochen. Die Projektgruppe soll weitere Personen oder Experten hinzuziehen können. Die Firma BCP Business Consulting Partner AG, Basel, ist bereits beauftragt, als Fachreferentin die Arbeitsgruppe zu unterstützen.

### 3. Auftrag und Zeitrahmen

Die Arbeitsgruppe erstellt einen Bericht zur Frage, ob die Aufgaben der Oberämter effizienter und billiger durch andere kantonale oder kommunale Dienststellen erbracht werden können. Je nach Ergebnis macht sie dem Regierungsrat Empfehlungen für eine Reorganisation. Bericht und Empfehlungen sind dem Regierungsrat bis Ende 2019 zur weiteren Entscheidung vorzulegen.

### 4. Beschluss

#### 4.1 Als Mitglieder der paritätischen Arbeitsgruppe werden ernannt:

- Herr Gaston Barth, Mitglied Vorstand VSEG, ehemaliger Leiter Rechtsdienst der Stadt Solothurn;

- Herr Kurt Bloch, Mitglied Vorstand VSEG, Gemeindepräsident von Mümliswil-Ramiswil;
- Frau Johanna Bartholdi, Vertreterin VSEG, Kantonsrätin und Gemeindepräsidentin von Egerkingen;
- Herr Mark Winkler, Vertreter VSEG, Kantonsrat von Witterswil, Präsident Hauseigentümergebiet Dorneck-Thierstein;
- Herr Rolf Sommer, Kantonsrat von Olten, Verfasser des Auftrags;
- Herr Urs Hammel, Chef Personalamt, Finanzdepartement;
- Herr Christoph Schläfli, Leiter Rechtsdienst, Bau- und Justizdepartement;
- Herr Dominik Fluri, Jurist Amt für Gemeinden, Volkswirtschaftsdepartement;
- Frau Pascale von Roll, Staatsschreiber-StV., Staatskanzlei;
- Herr Ueli Kölliker, Amtsgerichtspräsident Bucheggberg-Wasseramt;
- Herr Dr. Thomas Schaad, leitender Gerichtsschreiber am Obergericht;
- Herr Markus Spielmann, Präsident Solothurnischer Anwaltsverband;
- Frau Susanne Berchtold, Vorsteherin Oberamt Region Solothurn (ohne Stimmrecht);
- Frau Claudia Hänzi, Leiterin Amt für soziale Sicherheit, Departement des Innern (Vorsitz).

4.2 Die Projektgruppe kann weitere Personen und Experten hinzuziehen.

4.3 Die Entschädigung der Mitglieder, welche nicht von Amtes wegen gewählt sind, richtet sich nach der Verordnung über die Sitzungsgelder und die Sitzungspauschalen vom 23. September 2002 (BGS 126.511.31).



Andreas Eng  
Staatsschreiber

## **Verteiler**

Departement des Innern, Departementssekretariat  
Amt für soziale Sicherheit (2); HAN, BOR (2018-077)  
Oberämter (4), Vorstehende, Versand durch ASO/BOR  
Aktuariat SOGEKO  
Mitglieder Arbeitsgruppe (14); Versand durch ASO/BOR